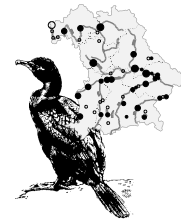




Kormoran- Schlafplatzzählung

September 2018 – April 2019



Aufruf zur Mitarbeit

Hilpoltstein, 4.9.2018

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der bayerischen Kormoranschlafplatzzählung,

nach einer Zählpause im vergangenen Winter stehen im kommenden Winter 2018/2019 wieder die Ihnen schon bekannten Zählungen an Kormoran Schlafplätzen an. Auch diesmal führen wir diese von Oktober bis März (April) jeweils an den Terminen der Wasservogelzählungen zur Monatsmitte durch. Wir hoffen, dass sich wiederum viele Zähler des LBV und LFV finden lassen, um die Ihnen schon bekannten Schlafplätze zu zählen.

Wir haben dazu eine Schlafplatzliste angefertigt, die unseren aktuellen Stand wiedergibt. Dieser bestimmt sich entsprechend der Ergebnisse der letzten Jahre. Wurden an einem Schlafplatz drei Jahre lang keine oder maximal drei Kormorane gefunden, dann gilt er als erloschen und wird von dieser Liste gestrichen. Einzelne Schlafplätze wurden die vergangenen Jahre jedoch nicht jedes Jahr kontrolliert. Falls diese in früheren Jahren regelmäßig besetzt waren, haben wir ihren Status als unklar definiert und diese Schlafplätze farbig markiert weil wir nicht wissen, ob diese Schlafplätze aktuell benutzt werden. Es kann durchaus vorkommen, dass in einem bestimmten Winter ein Schlafplatz unbesetzt ist, im darauffolgenden Winter aber wieder von Kormoranen benutzt wird. Daher definieren wir Schlafplätze erst dann als „erloschen“, wenn sie drei Jahre in Folge unbesetzt waren. Für die braun markierten Schlafplätze, über die wir leider zu wenig wissen, um sie als „aktiv“ oder „erloschen“ zu führen, sind wir daher ganz besonders um aktuelle Informationen dankbar. Es ist also durchaus wichtig, dass so ein Schlafplatz mehrmals im Winter zum Zählwochenende besucht wird, selbst wenn sich zu Beginn keine Kormorane zeigten oder in einem der vergangenen drei Jahre der Platz unbesetzt war. Es gibt Schlafplätze, die sind nach dem herbstlichen Durchzug zum Jahresende hin zunächst verwaist, werden aber dann zum Beginn des neuen Jahres doch wieder genutzt. Es ist zugegebenermaßen nicht sehr spannend, einen Schlafplatz zu kontrollieren, an dem keine Kormorane gezählt werden können. Aber auch „Nullwerte“ sind für uns von Bedeutung und eine wichtige Unterscheidung zwischen unbesetzten Schlafplätzen und Schlafplätzen, die gar nicht kontrolliert wurden.

Bitte **teilen Sie uns auch mit, wenn Ihnen in Ihrer Umgebung neue Schlafplätze** (mind. 4 Individuen an einem Platz) bekannt geworden sein sollten, also Schlafplätze, die nicht auf der anhängenden Liste aufgeführt sind. Das hilft uns für eine möglichst flächendeckende und lückenlose Zählung. Wir sind dankbar um diese Informationen, selbst wenn Sie selbst einen neuentdeckten Schlafplatz nicht zählen können.

An der **Durchführung der Zählungen** hat sich nichts geändert: An den Stichtagen der Synchronzählung (siehe unten) sollten Sie an „Ihrem“ Schlafplatz jeweils **in der Abenddämmerung** alle anwesenden Kormorane erfassen und zusammen mit Angaben zu den Erfassungsbedingungen auf dem Meldebogen notieren. Entscheidend ist, dass die Kontrolle tatsächlich erst in der Abenddämmerung erfolgt. Nur dann ist gewährleistet, dass sich die Kormorane weitgehend vollständig an ihrem Schlafplatz gesammelt haben. In der Vergangenheit wurde schon mal den ganzen Nachmittag über gezählt, oder am frühen Nachmittag: solche Daten sind leider nicht verwertbar, da wegen an- und abfliegenden Tieren ein völlig falsches Bild der tatsächlich anwesenden Tiere entsteht.

Sollten Sie am Stichtag selbst an der Zählung verhindert sein, kann die Zählung auch vorgezogen oder nachgeholt werden. Dies sollte jedoch möglichst zeitnah zum Stichtag liegen; ab einer Woche Abstand zum Zähltag können die Daten nicht mehr gewertet werden. Bitte nutzen Sie für die Eingabe der Zählzeiten den hierfür vorgesehenen Zählbogen.

Für die Durchführung der Zählungen stellt unser Auftraggeber, das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU), auch im kommenden Winter wieder eine Fahrtkostenerstattung bereit (wir bemühen uns, die Fahrtkostenabrechnung schnellstmöglich zu bearbeiten).

Bitte verwenden Sie für Ihre Datenmeldungen die Bezeichnung bzw. Nummer, die sich aus dem Landkreiskürzel und einer Ziffer zusammensetzt (Bsp.: „LL-3“) auch auf Ihrem Meldebogen, damit können Sie uns Zeit bei der Verarbeitung der Daten ersparen, da wir ansonsten Angaben wie Flusskilometer oder nur regional bekannte Namen von Gewässern erst mühsam auf der Karte auffinden müssen.

Informieren Sie uns bitte so bald wie möglich (wenn möglich noch im September), wenn Sie an einem oder mehreren dieser Schlafplätze die monatliche Kontrolle übernehmen können. Wenn Sie an einem bisher von Ihnen gezählten Schlafplatz nicht fortfahren können, bitten wir Sie ebenfalls um Rückmeldung, damit wir Ersatz suchen können. Im Anhang finden Sie einen Vordruck für eine Teilnahmemeldung. Wir nehmen Ihre Mitteilung aber gerne auch formlos, per E-Mail an kormoran@lbv.de oder am Telefon entgegen.

Die Ergebnisse der letzten Jahre können Sie jeweils im Internet auf der Seite des Landesamts für Umwelt nachlesen: (https://www.lfu.bayern.de/natur/kormoran_management/index.htm).

Haben Sie heute schon herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Carola Bria

Dr. Thomas Rödl